

Integriertes Managementsystem



V2.0

Qualität auf allen Ebenen –
weltweit einheitlicher Standard und Service



WER AUFHÖRT, BESSER ZU WERDEN, HAT AUFGEHÖRT, GUT ZU SEIN.*

Unser Integriertes Managementsystem unterstützt weltweit die Zusammenarbeit aller Bereiche und Abteilungen von Rutronik. Es bildet den elementaren Baustein in der Organisation des Unternehmens für ökonomische, ökologische und kommerzielle Entscheidungen, deren Umsetzung und Erfolgskontrolle. Jeder Bereich bei Rutronik sieht sich dieser Managementkultur verpflichtet. Seit 1997 haben wir Managementsysteme aufgebaut und schrittweise zu einem umfassenden und integrierten System zusammengeführt. Durch eine unabhängige Zertifizierungsgesellschaft findet eine jährliche Überprüfung statt.

Bei Rutronik stellen wir die Zufriedenheit der Kunden stets in den Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Unser Ziel ist es, durch die bestmöglichen Services und exzellente Qualität nicht nur die Wünsche unserer Geschäftspartner zu erfüllen, sondern die Erwartungen sogar zu übertreffen. Die kontinuierliche Verbesserung der Unternehmensleistung ist bei Rutronik integral in Prozessen, Strukturen und Systemen verankert. Dabei orientieren und bedienen wir uns an verbindlichen Regeln, wie sie in den Spezifikationen der Normen für Managementsysteme festgeschrieben sind. Das Streben nach kontinuierlicher Verbesserung ist bei Rutronik Teil der Unternehmenskultur und bestimmt das tägliche Tun der Mitarbeiter.

Qualität ist kein Zufall! Das Integrierte Managementsystem und die zugrunde liegende Managementmethodik sind unser Leitbild zur Führung des Unternehmens.

Nur durch ständigen Einsatz und vertrauensvolle Zusammenarbeit können wir unserem Leitbild „Committed To Excellence“ gerecht werden.

Thomas Rudel
CEO

Inhalt

Integriertes Managementsystem 04 – 05



Qualitäts-Managementsystem 06 – 19

- Lieferantenmanagement 08
- Lieferantenbewertung 10
- Logistik 12
- Traceability 13
- PCNs / PDNs transparent vermitteln 14
- smartPCN – der digitalisierte PCN-Prozess 15
- Bemusterung und Programmierservice 16
- Produktfälschungen ausgeschlossen 17
- Zentrales Qualitätsmanagement 18
- Reklamationsmanagement als zentrale Funktion 19



Umwelt-Managementsystem 20 – 21



Arbeits- und Gesundheitsschutz 22 – 23



Informationssicherheits-Managementsystem . . . 24 – 25

Projektmanagement 26

Kontinuierliche Verbesserung 27

Verträge 28

Die Kompetenz der Mitarbeiter 29

Rutronik – Our Core Competences 30 – 31

Integriertes Managementsystem – Mehr als die Summe seiner Teile

Unter integriertem Management versteht man, dass verschiedene Managementsysteme zu einer integrierten Gesamtlösung verbunden werden: Methoden und Instrumente aus unterschiedlichen Themenbereichen werden zu einer einheitlichen Struktur zusammengeführt. Ein Integriertes Managementsystem (IMS) verknüpft thematisch fokussierte und zertifizierte Managementsysteme zu einem umfassenden, übergeordneten System.

Integriertes Managementsystem

Bei Rutronik umfasst das IMS derzeit die Managementsysteme Qualität (ISO 9001), Umwelt (ISO 14001), Arbeits- und Gesundheitsschutz (ISO 45001) und Informationssicherheit (ISO 27001). Dabei geht die Funktion weit über die Umsetzung von gesetzlichen Vorgaben und die Einhaltung von verbindlichen Normen und Standards hinaus. Wir verstehen das IMS als zentrales Element einer ganzheitlichen Unternehmensführung. Es ist der elementare Baustein in der Organisation des Unternehmens und die Basis für Entscheidungen zur Erreichung der Geschäftsziele, deren Umsetzung und Erfolgskontrolle.

Das integrierte System bildet für Rutronik ein Gerüst aus Vorgehensweisen und Abläufen, das die systematische Analyse und kontinuierliche Optimierung der Geschäftsprozesse auf effiziente Weise ermöglicht. Darüber hinaus werden deutlich weniger Ressourcen gebunden – sowohl auf Ebene des Managements als auch auf Ebene der Mitarbeitenden – als das bei isoliert voneinander realisierten, nicht verbundenen Einzelsystemen notwendig wäre. Im IMS folgen die einzelnen Managementsysteme der gleichen Logik, jeweils aus ihrer thematischen Perspektive. So wird das Integrierte Managementsystem zu einem auf stetige Optimierung ausgerichteten Managementinstrument.

Möglich ist das durch die 2012 von der ISO (International Organization for Standardization; dt.: Internationale Organisation für Normung) veröffentlichten High Level Structure (HLS). Die HLS bildet eine übergeordnete Struktur, die für alle Managementsysteme unabhängig vom thematischen Inhalt verbindliche Richtlinien vorgibt. Damit sind ISO-Normen untereinander kompatibel und können einfacher kombiniert und gemeinsam auditiert werden.

Managementmethodik

Die zugrunde liegende Managementmethodik ist unser Leitbild zur Führung des Unternehmens. Festlegung und Steuerung der Prozesse, Verantwortlichkeiten sowie die Qualifikationen der Mitarbeiter erfolgen auf der Basis der Unternehmensstrategie, der Erwartung unserer Kunden, der gesetzlichen Forderungen sowie der jeweils gültigen Normen und Standards.

Die Unternehmensstrategie – geleitet von gesetzlichen Forderungen und Kundenerwartungen – resultiert in Unternehmenszielen, die Vorgaben für die Unternehmensprozesse sind. Deren Zweck ist die erfolgreiche Vermarktung der gefranchneten Produkte und deren Bereitstellung zum vereinbarten Termin. Inwieweit dies erfolgreich ist, lässt sich mit Hilfe von internen Kontrollen und der Kundenzufriedenheit (allgemeines Feedback, Lieferantenbewertung, Reklamationen, Umsatzentwicklung etc.) ermitteln. Dabei übernimmt das Management die Aufgabe, interne und extern erhaltene Resultate zu bewerten und auf dieser Basis Ressourceneinsatz, Prozesse, Zielsetzungen und gegebenenfalls Strategien zu korrigieren. Verfahrens- und Arbeitsanweisungen beschreiben die zur Umsetzung erforderlichen Prozesse und Tätigkeiten. Eine regelmäßig wiederkehrende Ausführung dieser Managementmethodik führt zur Optimierung und kontinuierlichen Verbesserung.

Das IMS von Rutronik besteht derzeit aus vier zertifizierten Managementsystemen, die jährlich durch eine unabhängige Zertifizierungsgesellschaft auditiert werden.

Den Start machte 1997 das Qualitätsmanagementsystem nach der damaligen Q-Norm 9002. Sukzessive haben wir weitere Systeme aufgebaut und zu einem integrierten System zusammengeführt.



Qualität (ISO 9001)

Rutronik hat mit der Zertifizierung des Qualitäts-Management-systems (QMS) 1997 nach der damals gültigen Norm ISO 9002 begonnen. Im Zuge der Norm-Revision im Jahr 2000 konnte bereits drei Monate nach Veröffentlichung der endgültigen Fassung die Zertifizierung nach ISO 9001:2000 erfolgreich durchgeführt werden.



Umwelt (ISO 14001)

Im Vergleich zu produzierenden Betrieben oder Branchen wie z.B. der Chemie hat dieser Themenbereich eine geringere Relevanz im Betriebsablauf von Rutronik. Nichtsdestotrotz haben wir 2002 ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 eingeführt und zertifiziert. Seitdem hat die Bedeutung durch Gesetze, die Waren betreffen (z.B. RoHS, REACH, WEEE) stetig an Wichtigkeit zugenommen. Wir erwarten eine Fortsetzung dieser Entwicklung. Darüber hinaus ist das Thema Umwelt – zurecht – stärker in der Fokus der öffentlichen Wahrnehmung gerückt.



Arbeits- und Gesundheitsschutz (ISO 45001)

Im Juli 2008 machte Rutronik mit der Arbeitssicherheit nach OHSAS 18001 (jetzt ISO 45001) den nächsten Schritt. Das Einhalten der Gesetze ist eine Selbstverständlichkeit. Darüber hinaus legen wir höchste Priorität auf die Sicherheit unserer Mitarbeitenden. Zudem haben wir die Anstrengungen im Bereich Arbeitssicherheit sukzessive um die Themen Gesundheit und Vorsorge erweitert.



Informationssicherheit (ISO 27001)

Die Themen Informations- und Datensicherheit haben in den vergangenen Jahren weltweit stetig und rasant an Bedeutung gewonnen. Das ISMS (Information Security Management System) von Rutronik umfasst sowohl ein technisches wie ein organisatorisches Schutzsystem für die wirtschaftlichen Werte des Unternehmens. Seit Juli 2018 ist das ISMS nach ISO 27001 zertifiziert.





Das Qualitäts-Managementsystem

Erfüllen von Anforderungen – ISO 9001

Qualität wird intuitiv und gemeinhin als ein Synonym für „gut, hochwertig“ verstanden, man verbindet damit positive Eigenschaften, Güte, ein hohes Niveau. Genauso instinktiv lehnen wir mangelnde Qualität ab und wollen nicht mit qualitativ minderwertigen Leistungen in Verbindung gebracht werden. Kurzum: Qualität ist erstrebenswert. Eine allgemeingültige Definition zu finden ist jedoch schwierig. Deshalb ist es sinnvoll, sich der Qualität von der anderen Seite zu nähern: Tut man die richtigen Dinge auf die richtige Weise mit den richtigen „Werkzeugen“, ist mit allergrößter Wahrscheinlichkeit das Ergebnis richtig – also qualitativ hochwertig. Dabei helfen allgemein akzeptierte und getestete Vorgehensweisen, Dokumentationen, Normen und Standards, idealerweise bestätigt durch eine unabhängige Institution.

Zertifizierungshistorie

Die im Jahr 2000 eingeführte Normenreihe ISO 9000 für Qualitätsmanagementsysteme geht auf einen zuerst 1979 veröffentlichten britischen Standard zurück. Daraus entwickelte sich die heute weltweit am weitesten verbreitete ISO 9001. Weil eine für alle Branchen und Unternehmen verbindliche Definition von Qualität weder möglich noch sinnvoll ist, bietet die Norm ISO 9000/9001 ausreichend Flexibilität und deckt das größtmögliche Spektrum ab:

„Vermögen einer Gesamtheit inhärenter (lat. innewohnend) Merkmale eines Produkts, eines Systems oder eines Prozesses zur Erfüllung von Forderungen von Kunden und anderen interessierten Parteien“. Dabei muss jedes einzelne Merkmal eines Prozesses oder Produkts den Qualitätsanforderungen entsprechen; durch Übertreffen eines Kriteriums lassen sich Mängel an anderer Stelle nicht kompensieren.

In ISO 9001 sind vier Pfeiler definiert, die das Handeln des Unternehmens leiten

Kontext der Organisation	Prozessorientierung	Kontinuierliche Verbesserung	Risikomanagement
Unternehmen müssen alle für die Erreichung von Geschäftszielen internen und externen Faktoren kontinuierlich prüfen und bei relevanten Veränderungen Anpassungen vornehmen. Hierbei nimmt die Kundenzufriedenheit einen zentralen Stellenwert ein.	Alle betrieblichen Aktivitäten werden als Kombination von Prozessen verstanden. Der prozessorientierte Ansatz umfasst Wechselwirkungen, Schnittstellen und Zuständigkeiten.	Oberstes Ziel ist die stetige Verbesserung der Unternehmensleistung. Alle Prozesse unterliegen einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) der sich am PDCA-Zyklus (Plan-Do-Check-Act) orientiert.	Im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems werden Risiken und Chancen kontinuierlich identifiziert, bewertet und priorisiert.



Rutronik und die ISO 9000er Normenreihe

Bereits 1997 hat Rutronik ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9002 eingeführt und alle Norm-Revisionen zeitnah implementiert. Unseren Erfolg verdanken wir aber nicht nur der Fähigkeit, beständig Produkte zu liefern und Dienstleistungen zu erbringen, die alle relevanten gesetzlichen und behördlichen Anforderungen erfüllen. Vielmehr steht immer der Kunde mit seinen Anforderungen und Bedürfnissen im Zentrum unserer Aktivitäten. Diese zu erfüllen und zu übertreffen bedeutet für Rutronik Qualität!

Seit mehr als 45 Jahren leben wir Kundenorientierung. Rückmeldungen versteht Rutronik als Chance die Kundenzufriedenheit weiter zu erhöhen. Wir kennen die Standards und Trends der Branche und sind für unsere Geschäftspartner der optimale Begleiter, auch auf neuen Wegen.

ESD-Zertifikat

Bauteile mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber elektrostatischer Entladung erfordern ganz besonderen Schutz.

Deshalb unterliegen alle relevanten Lagerprozesse umfangreichen ESD-Schutzmaßnahmen (ESD: Electrostatic Discharge). Diese Abläufe und die EPA-Bereiche (EPA: ESD Protected Area) werden jährlich von einer spezialisierten, akkreditierten Gesellschaft auditiert und auf Konformität mit DIN 61340-5-1 geprüft. Darüber hinaus werden gemeinsam Optimierungspotentiale identifiziert.



IECQ 03-1 Certificate of Approval of Distributor

Dieses internationale Zertifikat bestätigt, dass unsere operativen Lagerprozesse den Forderungen des IECQ 01/IECQ 03-1 Standards (International Electrotechnical Commission) entsprechen. Das gilt insbesondere für die Handhabung von feuchtigkeitssensitiven Bauteilen, das sogenannte Dry-Pack-Packing-System.

Was ist mit der IATF 16949?

Rutronik ist nach ISO 9001 zertifiziert. Vergleicht man die Normen ISO 9001 und IATF 16949, so beziehen sich die Zusatzforderungen in IATF 16949 im Wesentlichen auf die Entwicklung, die Bemusterung, den Serienanlauf und die Fertigung. Als Distributor ohne eigene Produktentwicklung und ohne eigene Fertigung von Fahrzeugkomponenten ist eine Zertifizierung nach IATF 16949 also weder sinnvoll noch möglich. Dementsprechend sind aber unsere Hersteller mit Automotive Produkten nach IATF 16949 zertifiziert.

Unsere Automotive-Kunden unterstützen wir jedoch im Rahmen des Production Part Approval Process (Bemusterung) – bzw. der Erstbemusterung gemäß Verband der Automobilindustrie (VDA) – durch Beratung bei der Produktauswahl und der Bereitstellung der geforderten Dokumente und Nachweise. Artikel mit Automotive-Qualifizierung sind im Warenwirtschaftssystem von Rutronik gekennzeichnet. Nach der Freigabe der Artikel zur Belieferung stellen wir die Einhaltung der Freigaben sicher über die Rutronik-Artikel-Nummer. Sie stellt eine eindeutige Verknüpfung der Kunden-Artikel-Nummer zum Hersteller und der Hersteller-Artikel-Nummer her.

Lieferantenmanagement

Produktqualität – Bewertet und selektiert nach dem Bedarf unserer Kunden

Die erfolgreiche Entwicklung von Rutronik basiert auf einem optimalen Produkt- und Serviceangebot, das die Kundenbedürfnisse optimal befriedigt. Ein zentraler Pfeiler sind hierbei unsere Lieferanten.

Rutronik legt bei der Auswahl seiner Partner besonderen Wert darauf, dass klar definierte Kriterien erfüllt werden. Hersteller müssen strenge Vorgaben erfüllen bezüglich Umwelt, Arbeit und Ethik. Zusätzlich erfolgt eine Bewertung anhand produktspezifischer Kriterien, wie Innovationsfähigkeit, Qualität, Verfügbarkeit und Preis.

Das stetige Erfüllen dieser Kriterien bildet die Basis der partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Dabei setzt Rutronik auf langfristige Kooperationen, in der die Partner die Chancen im Markt nutzen, um gemeinsam erfolgreich zu sein.

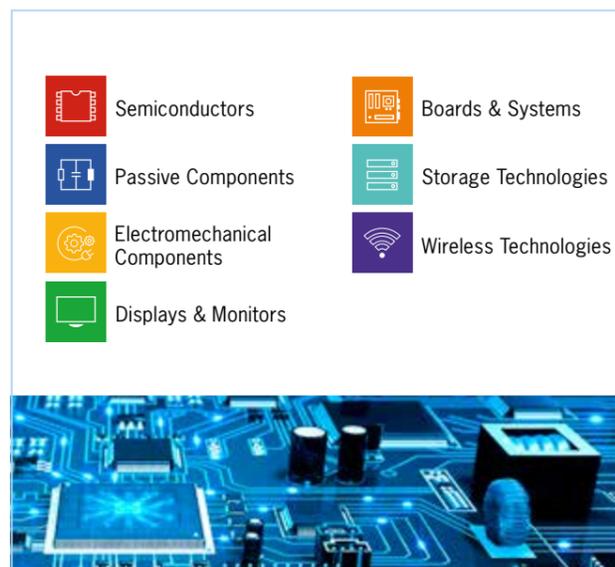
Die Entwicklung der Partnerschaft wird im Rahmen von umfassenden Lieferantenbewertungen regelmäßig analysiert, beurteilt und gemeinsam besprochen.

Überlegenes Portfolio

Zu unseren Partnern zählen die führenden Hersteller mit einem Portfolio an innovativen Qualitätsprodukten. Der Produktmix entspricht exakt der üblichen Zusammenstellung auf der Leiterplatte. Dies versetzt Rutronik in die Lage, nicht nur den gesamten Bedarf zu decken, sondern auch stimmige Gesamtlösungen anzubieten.

Nach dem Second-Source-Prinzip führt Rutronik zwei bis drei Hersteller pro Produkt oder Produktgruppe auf der Linecard. Dadurch haben Kunden eine breite Auswahl und sind auch in Allokationszeiten auf der sicheren Seite.

Innerhalb unserer weltweiten Struktur agieren Produktmarketing, Line Management und Field Application Engineers Hand in Hand. Unsere Experten finden für jede Applikation die richtigen Komponenten und haben dabei immer die für den Kunden relevanten Qualitätskriterien im Blick.



Lieferantenbewertung

Alle Aktivitäten von Rutronik werden durch ein Kriterium bestimmt: Kundenzufriedenheit. Deshalb unterliegen alle Lieferanten – zusätzlich zu den unter „Produktqualität“ genannten Beurteilungen – weiteren Bewertungen. Dabei geht es um eine umfassende Begutachtung der Leistung entlang der gesamten Lieferkette. In diese Analyse fließen auch sogenannte weiche Faktoren ein. Rutronik verfolgt dabei einen doppelten Ansatz: Zum einen werden Lieferanten durch Rutronik bewertet, zum anderen erfassen wir das Feedback der Kunden hinsichtlich unserer eigenen Leistung. So entsteht eine umfassende, transparente und systematische Bewertung, die allen Beteiligten als Basis für die kontinuierliche Weiterentwicklung dient.

Hersteller

Entlang der gesamten Lieferkette ist die Qualität von entscheidender Bedeutung. Deshalb führt Rutronik regelmäßig Bewertungen der Lieferanten durch. Die Beurteilung erfolgt anhand von klar spezifizierten Einzelkriterien aus den Bereichen Logistik, Materialwirtschaft, Marketing und Vertrieb. Die Ergebnisse werden in einer Balanced Score Card zusammengefasst und ausgewertet.

Die Ergebnisse werden anschließend mit unseren Lieferanten besprochen. Die Gespräche dienen dazu, Verbesserungspotentiale zu identifizieren. Bei Bedarf wird gemeinsam ein Maßnahmenplan zur Verbesserung bzw. Optimierung der identifizierten Punkte vereinbart und umgesetzt. Die Überwachung der Maßnahmen erfolgt in den verantwortlichen Bereichen in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Qualitätsmanagement.

Kunden

So wie bei den Lieferanten, unterliegt auch die Leistung von Rutronik einer regelmäßigen Beurteilung. Wir nutzen diese Bewertungen als ein Instrument die Kundenorientierung kontinuierlich zu steigern. Das zentrale Qualitätsmanagement erfasst die Kundenbewertungen der Leistung von „Rutronik als Lieferant“ und informiert die bewerteten Bereiche.

Die Ergebnisse sind Ausgangspunkt für eine Prozessanalyse. Daraus ergeben sich im Rahmen von kontinuierlichen Verbesserungsmaßnahmen weitere Schritte und zusätzliche Qualitätsmerkmale. Dieser konstante Zyklus aus Bewertung, Analyse und Verbesserung ermöglicht es Rutronik Verbesserungspotentiale zu identifizieren und durch entsprechende Maßnahmen die Qualität weiter zu steigern.

Supplier Scorecard

Vorteile

- Konsistenter und kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Ziele und Zielerreichung können überprüft werden
- Visualisierte Entscheidungsgrundlage (Top-Management)
- Überwachung und Bewertung der bestehenden / neuen Lieferantenbasis
- Dokumentation
- Kollektiver Wissensansatz / gemeinsame Nutzung von Informationen



Logistik

Rutronik treibt bereits seit Jahren die Digitalisierung der Beschaffungsprozesse voran. Alle Prozessschritte und ihr Zusammenspiel werden so effizient wie möglich gestaltet. Das reicht vom Auftrag bzw. Forecast bis hin zur Lieferavisierung und Rechnungsstellung.

Neben standardisierten Datenformaten wie EDIFACT, VDA oder SAP IDOC kann Rutronik auch andere Formate, z.B. Excel- oder Textdateien, verarbeiten. So können alle Kunden von einem elektronischen Datenaustausch und damit von einer automatisierten Beschaffung profitieren. Ganz nebenbei steigt dadurch auch die Datenqualität.

Rutroniks modulares Logistikkonzept lässt sich zu bedarfsgerechten Lösungen zusammenstellen. Die drei Basissysteme Lieferplan, Kanban und Konsignation werden durch verschiedene Parameter, Kombinationen und Zusatzservices zu einem individuellen System kombiniert. Mit den automatisierten Prozessen reduzieren Kunden ihre Beschaffungs- und Lagerhaltungskosten, vereinfachen und beschleunigen ihre Prozesse und genießen Versorgungssicherheit.



Kombinieren Sie nach eigenen Wünschen

Liefersysteme Systemunterstützung	LIEFERPLAN	KANBAN	KONSIGNATION
Forecast	✓	✓	✓
Sicherheitsbestand	✓	✓	✓
MIN/MAX	✓	✓	✓
EDIFACT	✓	✓	✓
Barcode Label	✓	✓	✓
Mengenbündelung	✓	✓	✓
Traceability	✓	✓	✓

Traceability

Unter Traceability (Rückverfolgbarkeit) wird die Fähigkeit verstanden, über die gesamte Produktions- und Wertschöpfungskette eines Produkts bzw. eines Bauelements alle relevanten Informationen identifizieren zu können. Damit haben Unternehmen eine genauere Kontrolle über ihren Produktionsprozess und ihre Produkte.

Standard Traceability

Die Rückverfolgbarkeit der gelieferten Produkte auf Datecode bzw. Losnummer des Herstellers sind nicht nur zentrale Kundenanforderungen, sie ist zudem in Norm ISO 9001:2015 gefordert. Rutronik stellt die Rückverfolgbarkeit über ein Standard-Traceability-Programm sicher. Auf Basis der Lieferscheininformationen wird eine automatisierte Analyse über die zugehörigen ERP-Buchungssätze angestoßen. So können sowohl die zugehörigen Anlieferungen als auch die Auslieferungen ermittelt werden.

Rutronik-Traceability mit erweiterten Funktionen

Werden diese Daten noch detaillierter benötigt, so bietet Rutronik als optionalen Value Added Service eine erweiterte Traceability-Funktion an. Zu jeder ausgehenden Verpackungseinheit werden die Label-Informationen des Herstellers gescannt und im System unter einer eindeutig zuordenbaren Identifikationsnummer, der Rutronik PUID, dokumentiert. Diese Informationen sind über rutronik24.com zugänglich.

Rutronik-Traceability mit erweiterten Funktionen



PCNs / PDNs transparent vermitteln



Änderungen bei Produkten oder Produktabkündigungen haben – möglicherweise erhebliche – Auswirkungen auf Lieferketten und Produktionsprozesse. Deshalb ist die Informationspolitik zu PCNs (Product Change Notifications) und PDNs (Product Discontinuation Notification) elementar wichtig. Rutronik fordert von Herstellern als Mindeststandard die Einhaltung der Normen J-STD-046 und J-STD-048. Nur so ist es möglich allen Beteiligten die notwendige Transparenz zu gewähren und ausreichend Reaktionszeit zu ermöglichen.

Die eingehenden Herstellerinformationen werden in einem fest definierten und standardisierten Prozess aufbereitet (siehe Prozessbeschreibung) und an die betroffenen Kunden kommuniziert.

Dies umfasst die Identifikation der vom Hersteller genannten Artikel, d. h. die betroffenen Rutronik-Artikel-Nummern werden ermittelt und die betroffenen Kunden im ERP-System analysiert. Rutronik informiert dann die Kunden mit Angaben zum betroffenen

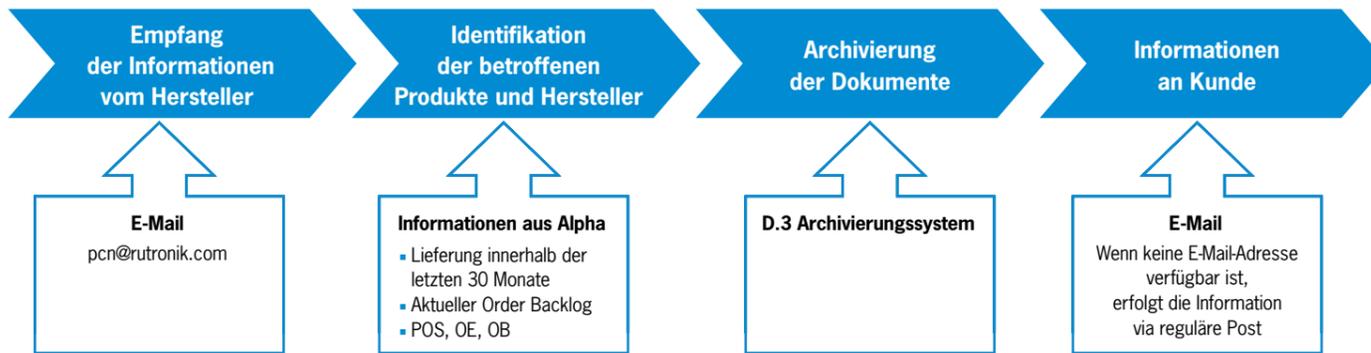
Artikel (Kunden-Artikel-Nr., Rutronik-Artikel-Nr., Hersteller-Artikel-Nr.). Zudem enthält das Schreiben Kontaktinformationen des technischen Ansprechpartners bei Rutronik sowie den Link zur ursprünglichen Hersteller-PCN auf rutronik24.com.

Über diesen Link sind zudem die Originaldokumente des Herstellers verfügbar. Weiterführende Informationen, wie z.B. die Historie der Mitteilungen auf Produktebene, sind über rutronik24.com verfügbar.

Die Einführung eines digitalen Standards zur automatisierten Verarbeitung von Änderungs- und Abkündigungsmitteilungen ist ein logischer Schritt innerhalb der weiter fortschreitenden Digitalisierung. Nutzen Sie unseren Service um diese Informationen in digitaler Form zu erhalten. Nach Freischaltung des Service erhalten Sie die smartPCN zusätzlich zu konventionellen Benachrichtigungen. Die smartPCN beinhaltet ein XML-File (maschinenlesbar) sowie zusätzlich die originale Herstellerinformation. Ein digitalisierter, automatisierter Prozess bringt eine deutliche Effizienzsteigerung und damit eine erhebliche Zeit- und Kostenersparnis.

Vorteile

- Geringerer Arbeitsaufwand und geringere Kosten für die PCN-Verarbeitung
- Aufnahme von firmenspezifischen Informationen wie z.B. die eigene Teilenummer
- Identifikation von Mehrfachmeldungen (Doubletten)



Standardisiertes Format	Kategorisierte Inhalte	Maschinenlesbares Format	Einfachheit und Flexibilität
Der einheitliche Aufbau und die standardisierten Inhalte erleichtern erheblich das Auffinden und Erfassen der wichtigen Informationen.	Ermöglichen auf einfache Weise die Vorselektion und Priorisierung von PCN und Produktabkündigungen – auch maschinell durch Regeln.	Einfacher Import und leichte Verarbeitung durch das XML-Format. Reduzierung der manuellen Aufwände um bis zu 75%.	Einfache Anbindung an ERP-Systeme durch Mapping der Xml-Tags. smartPCN ist direkt aus dem ERP-System erzeugbar und einlesbar.



Bemusterung und Programmierservice

Rutronik versteht sich als Innovationspartner. Ein strategischer Fokus liegt auf der Beratung und der Unterstützung von Kunden bei der Entwicklung und Produktion innovativer Produkte. Hierbei spielen Bemusterungen eine zentrale Rolle. Um eine schnelle Bemusterung sicherzustellen, stellt Rutronik dafür gesondert Ressourcen und Lagerplätze zur Verfügung.

PPAP

Eine spezielle Anforderung zum Nachweis der Qualität der Bauelemente vor dem Serieneinsatz ist das sogenannte PPAP-Verfahren (Production Part Approval Process). Rutronik unterstützt seine Partner mit den Herstellerdokumenten in Form der geforderten PPAP-Unterlagen. Man unterscheidet hierbei verschiedene PPAP-Stufen (siehe Grafik).

Dafür hat Rutronik einen zentralen Prozess implementiert, der eine standardisierte Bearbeitung gewährleistet und die zentrale Dokumentation sicherstellt.

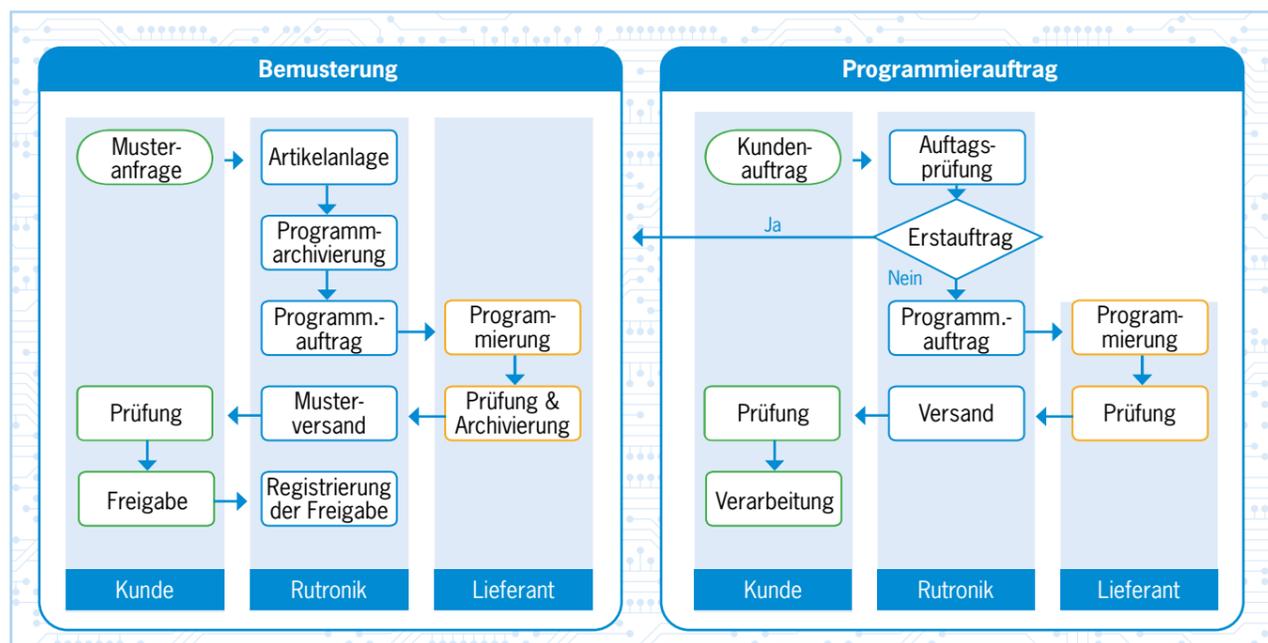
Stufe 1
Nur Teilverlage-Bestätigung (PSW)*
Stufe 2
Teilverlage-Bestätigung (PSW)* mit Musterteilen und eingeschränkte unterstützende Daten
Stufe 3
Teilverlage-Bestätigung (PSW)* mit Musterteilen und vollständige unterstützende Daten
Stufe 4
Teilverlage-Bestätigung (PSW)* und weitere Forderungen, wie vom Kunden festgelegt
Stufe 5
Teilverlage-Bestätigung (PSW)* mit Musterteilen und vollständige unterstützende Daten, die am Produktionsstandort der Organisation bewertet werden

* PSW = Part Submission Warrant

Programmiererservice

Als weiteren Service bietet Rutronik seinen Kunden die Programmierung von Bauelementen an. Basis sind die Kundenspezifikation und das Programm als File oder Masterbaustein.

Bereits in der Bemusterungsphase erhält der Artikel eine neue Artikel-Nummer mit eindeutigem Bezug zum unprogrammierten Artikel, sowie zum Programm und der Programmversion. Nach Archivierung der Daten werden Spezifikation und Prüfsumme an den Lieferanten zur Programmierung übergeben. Der Kunde prüft die Muster. Seine Freigabe ist Voraussetzung für die Annahme von Programmieraufträgen. Abhängig vom Kundenwunsch können Kennzeichnung, Markierung und Gurtung Bestandteil der Auftragsausführung sein.

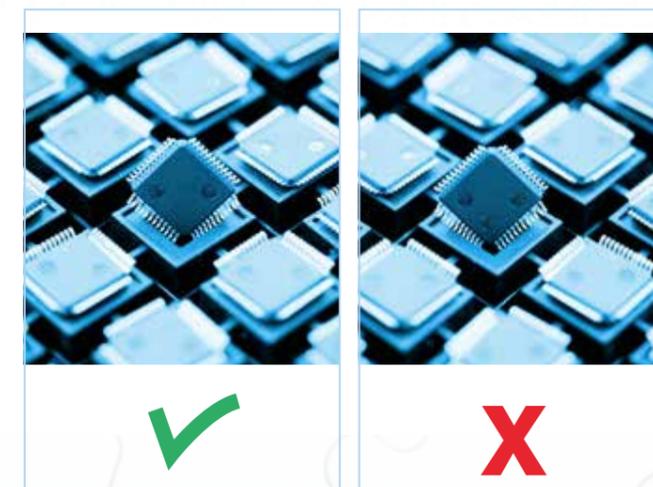


Produktfälschungen ausgeschlossen

Produktfälschungen machen auch vor elektronischen Bauelementen nicht halt. Generell kann alles, was in der Elektronikfertigung verwendet wird, gefälscht werden. Deshalb hat Rutronik als gefranchister Distributor ausschließlich Ware im Portfolio, die direkt beim Hersteller oder der zugehörigen Vertriebsorganisation bezogen wurde. Wenn gewünscht, kann Rutronik die Authentizität mit einem CoC (Certificate of Conformity) auf dem Lieferschein bestätigen.

Sollte es bei der Verfügbarkeit von bestimmten Bauteilen doch einmal kritisch werden, bieten wir den Kunden an, bei der Fremdbeschaffung (Sourcing) zu unterstützen. Hierbei handelt Rutronik im Kundenauftrag, die Abwicklung erfolgt durch den Kunden.

Die Echtheit der Produkte überprüfen unsere Hersteller im Vorfeld anhand der verfügbaren Informationen wie Lieferquelle oder Label-Information.



Zentrales Qualitätsmanagement

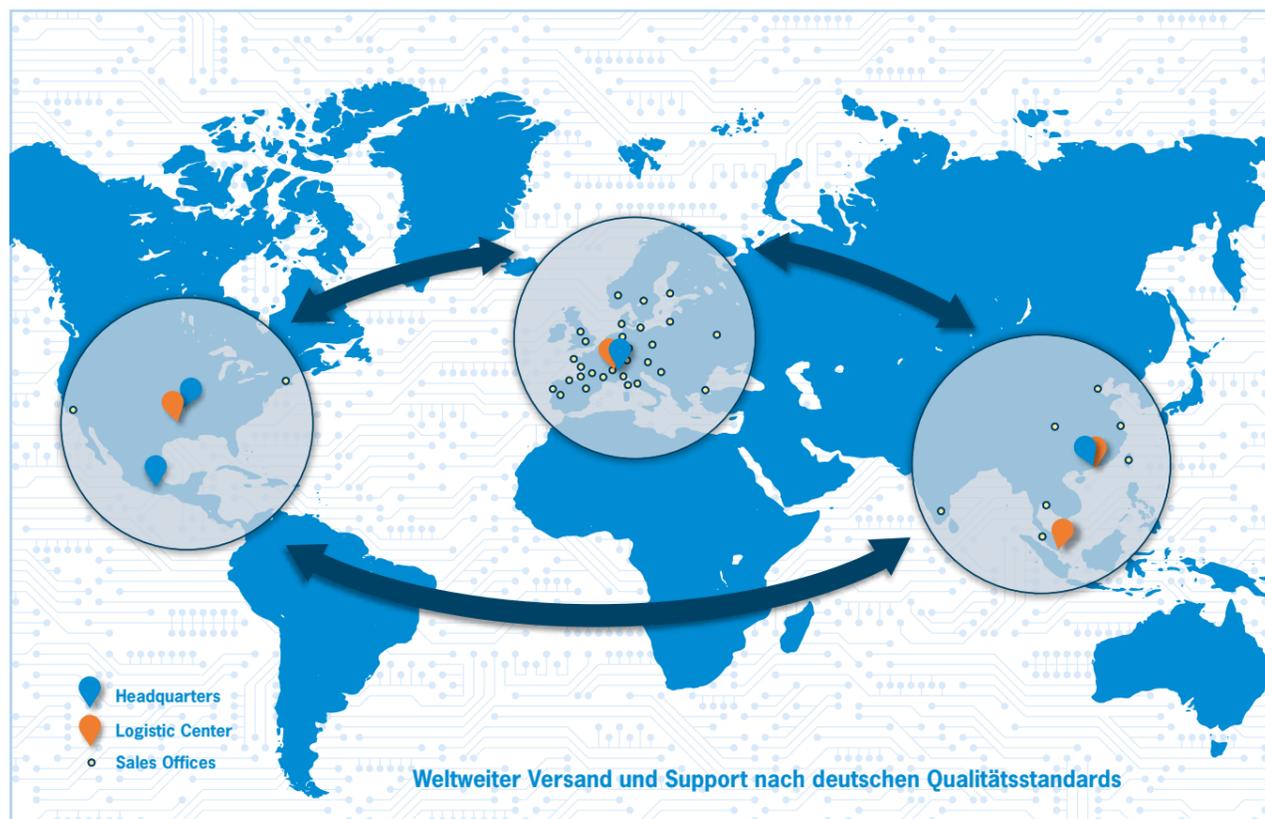
Bereits 2006 beschloss Rutronik im Rahmen des Ausbaus des IMS und der einzelnen Managementsysteme das gesamte Unternehmen strategisch ganz konsequent auf Qualität auszurichten. Nur wenn Instrumente und Prozesse zur Steigerung der Kundenzufriedenheit integraler Bestandteil aller Unternehmensaktivitäten sind, ist Erfolg und Wachstum möglich.

Weltweit einheitlicher Standard

Um die immer stärker werdende globale Ausrichtung zu unterstützen, wurde frühzeitig die zentrale Organisation des Qualitätsmanagements implementiert. Ziel war es: egal wo auf der Welt sich Rutronik-Kunden befinden, überall gelten die zertifizierten deutschen Qualitätsstandards.

Das Qualitätsmanagement ist eingebettet in das Integrierte Managementsystem und bereichsübergreifend ausgerichtet. Interne Qualitätsprojekte werden zentral, gleichzeitig aber lokal ausgerichtet, gesteuert und umgesetzt. Hierbei erfolgt eine enge Kooperation mit dem Projektmanagement, um die Prozesse flexibel den jeweiligen Erfordernissen anzupassen, kontinuierlich zu verbessern und zu standardisieren.

Rutronik praktiziert ein weltweit einheitliches Qualitätsmanagement



Reklamationsmanagement als zentrale Funktion

Über Reklamationen ist kein Unternehmen glücklich. Bei Rutronik sehen wir Beanstandungen als Chance, unsere Leistungen zu verbessern und uns weiterzuentwickeln. Wir verstehen uns als lernende Organisation. Reklamationen werden durch das zentral aufgestellte Reklamationsmanagement erfasst und nach fest definierten Prozessen und Standards ausgewertet. Speziell geschulte Mitarbeiter (Complaint Management Specialist) bilden das Rückgrat des Reklamationsmanagements. Systemseitig kommt eine professionelle Software zum Einsatz (Siemens RQMS), die eine einheitliche Struktur und Vorgehensweise pro Fehlerbild gewährleistet und maximale Transparenz im Klärungsprozess sicherstellt. Die Steuerung der notwendigen Aktionen sowie deren Dokumentation und Freigabeprozesse werden ebenfalls über das System abgebildet.

Hierbei unterscheiden wir zwischen Kunden- und Lieferantenreklamationen:

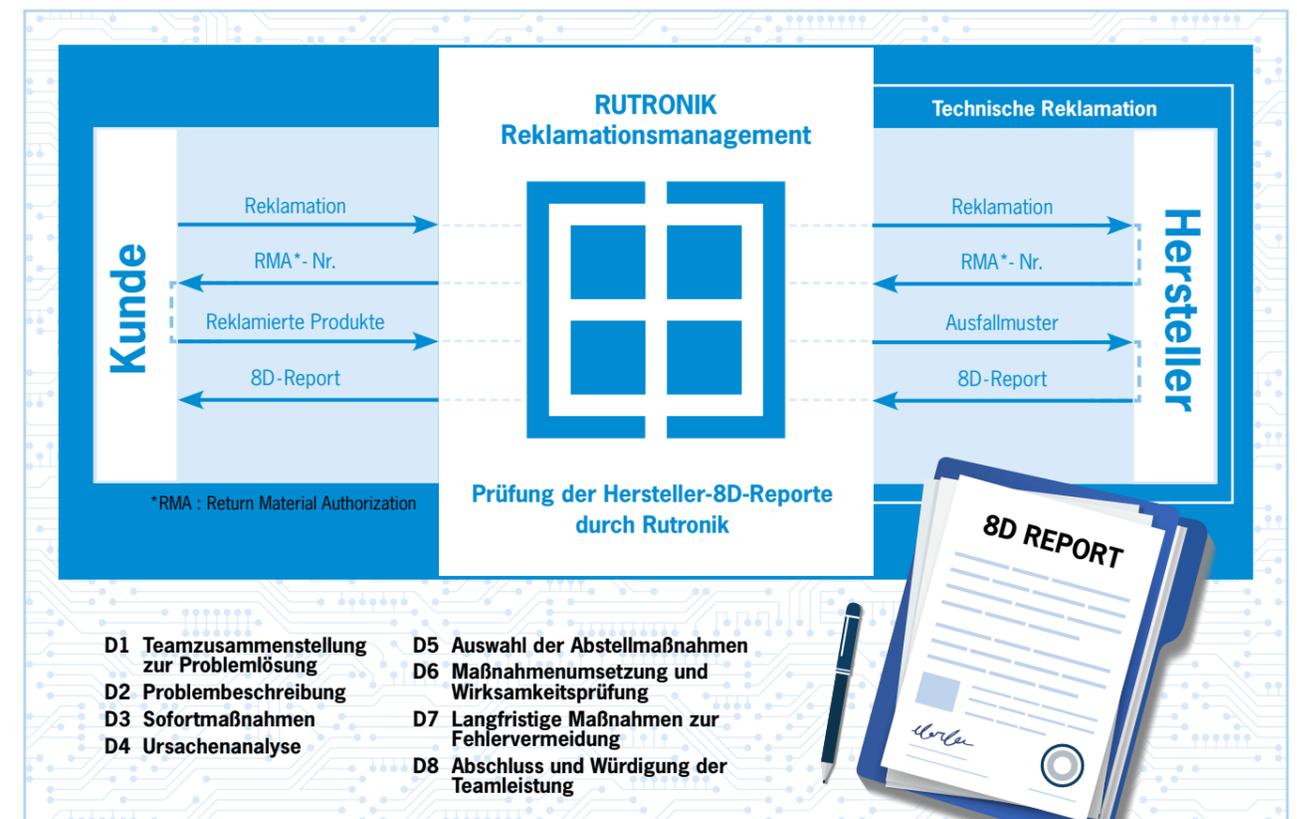
Kundenreklamation

Eine maximale Kundenorientierung gewährleistet Rutronik mit standardisierten Prozessen für eine schnelle und fundierte Reklamationsabwicklung. Zwei wichtige Gradmesser für die Kundenzufriedenheit sind hierbei die Messung der Durchlaufzeit (Turn-around-Time) sowie die Qualität der Reklamationsbearbeitung (8D-Methodik).

Lieferantenreklamation

Lieferantenreklamationen werden wie die Kundenreklamationen zentral erfasst und verfolgt. Im Vordergrund steht die konsequente Dokumentation, Auswertung und Beurteilung der Qualität der Herstellerprodukte sowie der Anlieferentreue, um frühzeitig korrektive Maßnahmen einleiten und umsetzen zu können. Dies ist auch für die strategische Ausrichtung und Lieferantenentwicklung von essentieller Bedeutung.

Der Reklamationsprozess





Das Umwelt-Managementsystem

Der Umwelt verpflichtet – ISO 14001

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts ist der Klimawandel eines der drängendsten Probleme. Umweltschutz und das Erreichen der Klimaziele sind zu zentralen Themen geworden – zurecht. Wir alle – jeder Einzelne und jede Organisation – sind aufgefordert einen aktiven Beitrag zu leisten. Die Internationale Organisation für Normung (ISO) hat 1996 erstmals die internationale Umweltmanagementnorm ISO 14001 veröffentlicht. Um die Anwendbarkeit auf ein großes Spektrum von Unternehmen und Branchen zu gewährleisten, wurde auf ein allgemein verbindliches Kennzahlensystem verzichtet. Unternehmen sind aufgefordert in ihrer Geschäftstätigkeit entsprechendes Umweltprogramm mit klar definierten Zielen aufzubauen, dieses regelmäßig zu überprüfen und stetig zu verbessern.



Kontinuierlich besser werden

Bereits wenige Jahre nach Veröffentlichung des ersten ISO 14001-Standards hat Rutronik mit dem Aufbau eines Umwelt-Managementsystems (UMS) begonnen, das Rutronik unterstützt, alle gesetzlichen und behördlichen Anforderungen zu erfüllen und zudem die Interessen aller Stakeholder berücksichtigt. Im Jahr 2002 wurde unser UMS erstmals zertifiziert.

Wir ermitteln kontinuierlich die möglichen Risiken und leiten daraus ein Umweltprogramm mit geeigneten Maßnahmen ab. Oberstes Ziel für Rutronik ist die Optimierung der Auswirkungen auf die Umwelt.

Konkrete Vorgaben sind:

- die Umweltbelastung auf ein Minimum reduzieren
- die Verschwendung natürlicher Ressourcen vermeiden
- Abfallstoffe durch Abfalltrennung der Wiederverwendung zuführen
- mit Gefahrenstoffen verantwortungsvoll umgehen
- unsere Partner bei ihren Umweltzielen unterstützen



Ressourcen schonen

Darüber hinaus nutzen wir konsequent erneuerbare Energiequellen. Generell ist die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien für die Gesellschaft vorteilhaft. Dadurch werden nicht nur wertvolle Ressourcen geschont, sondern auch schädliche Emissionen reduziert.

Wo immer möglich sind die in Unternehmensbesitz befindlichen Betriebsstätten mit Photovoltaik-Anlagen bestückt. Aktuell produziert das Unternehmen etwa die Hälfte des benötigten Stroms selbst.

Ein Thema für die Zukunft ist die Bevorratung. Rutronik prüft den Einsatz von Energiespeichern, um die erzeugte Elektrizität für die spätere Nutzung „aufzubewahren“.

Einen weiteren Beitrag zur Ressourcenschonung und Emissionsreduktion leistet die Kooperation von Rutronik mit der „Arbeit für Menschen mit Behinderung gGmbH“ (AfB).

Seit 2005 arbeiten AfB und Rutronik im Bereich Corporate Social Responsibility (CSR) zusammen. Die Organisation bereitet für den Distributor nicht mehr benötigte IT-Ausrüstung zur privaten Weiterverwendung auf. So werden nicht nur Ressourcen geschont und Emissionen reduziert. Zudem konnte durch die Geräte-Abgabe wiederholt ein Arbeitsplatz für einen Menschen mit Behinderung ermöglicht werden.

Handelsware

Neben dem aktiven Umweltschutz innerhalb des Unternehmens nutzt Rutronik seine Position als Bindeglied zwischen Kunden und Herstellern, um das Verständnis unserer Partner für Schadstoffe und Energieeffizienz zu schärfen und sie bestmöglich zu unterstützen. Die Anforderungen an Produkte aus der Perspektive des Umweltschutz sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Als Stichworte seien genannt RoHS, das EU-Chemikalienrecht REACH und internationale Regelungen wie die China-RoHS. Themen wie IMDS, Conflict Minerals, SVHCs sind für uns keine Fremdworte.

Die Erfüllung der unmittelbar geltenden Gesetze ist eine Selbstverständlichkeit. Die entsprechenden Vorgaben haben wir in Standardprozesse überführt und stellen damit ihre Einhaltung sicher. Unsere Anstrengungen gehen darüber hinaus. Wir sind von jeher bestrebt unseren Partnern erstklassigen Support zur Verfügung zu stellen und Wissen zu vermitteln. So haben wir z.B. schon 2004 Seminare über bleifreies Löten angeboten.

Zusätzlich betrachten wir unser Breitbandsortiment als Beitrag zum Umweltschutz: Je mehr Komponenten aus einem Kanal bezogen werden, desto weniger Transportaufkommen ist nötig, und desto besser ist man in der Lage, die Komponenten möglichst optimal aufeinander abzustimmen. Unsere Prämisse lautet, positiven Einfluss auf das Einkaufsverhalten unserer Kunden auszuüben.



Arbeits- und Gesundheitsschutz

Wirksame Vorsorge – ISO 45001

Rutronik ist wie jeder Arbeitgeber dazu verpflichtet, seine Mitarbeiter vor Schaden zu schützen. Ziel ist es, das Risiko von Verletzungen und Erkrankungen am Arbeitsplatz zu verringern und bestenfalls zu vermeiden. Dafür müssen Unternehmen eine funktionierende Arbeitsschutzorganisation aufbauen, die sich kontinuierlich mit allen Aspekten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes befasst. Oberste Priorität ist, arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen zu vermeiden und generell die Beschäftigten wirksam vor Gefahren und vor gesundheitlichen Risiken zu schützen. 1999 wurde mit der OHSAS 18001 (Occupational Health and Safety Assessment Series) erstmals ein stringenter, international anerkannter Standard zum Arbeits- und Gesundheitsschutz geschaffen. Im 2018 März wurde die Norm ISO 45001 für Arbeitsschutz-Managementsysteme veröffentlicht, die seit März 2021 den bislang gültigen Standard ersetzt.

Zentrales Element der Arbeitsschutzorganisation ist das Instrument der Gefährdungsbeurteilung, mit dem Risiken am Arbeitsplatz bewertet werden und sich notwendige Schutzmaßnahmen ableiten lassen. Das Vorgehen orientiert sich dabei flexibel an Faktoren wie Branche, Aktivitäten, Größe und Produkten des Unternehmens. Bei sicherheitsrelevanten Veränderungen wird die Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsbedingungen erneut durchgeführt und die Maßnahmen angepasst.



Sicherheit ist selbstverständlich

Gesundheit und Sicherheit bei der Arbeit für die Beschäftigten stehen in unserem Unternehmen an erster Stelle. Die jeweils gültigen Gesetze zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind für Rutronik der Ausgangspunkt für weitreichendere Maßnahmen – eine Selbstverständlichkeit für ein zukunftsorientiertes Unternehmen.

Bereits 2008 haben wir mit der Umsetzung von OHSAS 18001 begonnen. Seitdem erhalten wir regelmäßig eine erneute Zertifizierung. Besonderes Augenmerk galt dem Aufbau eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses und der Integration des Arbeitsschutz-Managementsystems mit den schon umgesetzten Systemen in den Bereichen Qualität und Umwelt.

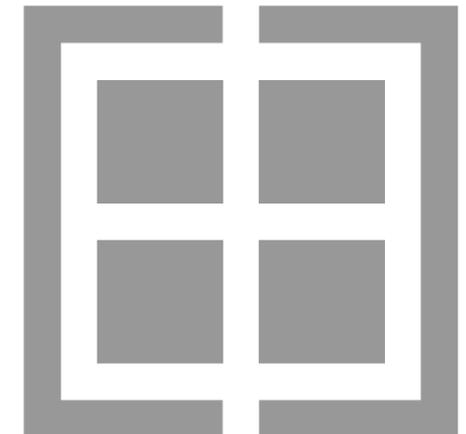
Die Umstellung auf die Norm ISO 45001 erfolgte 2019. Dabei lag der Fokus auf ein proaktives, in die Unternehmensprozesse integriertes Gesundheitsmanagement und den Aufbau unterschiedlicher Kommunikations- und Dialog-Kanäle. Generell sind alle Angebote passgenau auf die jeweilige Arbeitssituation der Beschäftigten ausgerichtet. Das Betriebliche Vorschlagswesen gibt Beschäftigten die Möglichkeit zu partizipieren und auf mögliche Risiken und Optimierungspotentiale hinzuweisen. Für alle relevanten Themenbereiche stehen Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung. Darüber hinaus werden die Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz durch vertiefende Kommunikationskampagnen im Intranet und dem Mitarbeitermagazin flankiert.



ISO 45001 legt besonderen Wert sowohl auf physische als auch auf die psychischen Aspekte der Gesundheit. Rutronik hat mehrere unterschiedliche Initiativen umgesetzt.

Zum einen gibt es Programme der aktiven Gesundheitsförderung, andererseits bietet das Unternehmen gemäß dem Motto „Vorbeugen ist besser als Heilen“ etliche Programme zur Früherkennung und Prävention von Krankheiten.

Darüber hinaus unterstützen diverse Assistenzprogramme, Belastungen außerhalb der Arbeitssituation, wie zum Beispiel zu pflegende Angehörige oder Kinderbetreuung, zu reduzieren.



Ein Unternehmen kann nur dann erfolgreich sein und im Wettbewerb bestehen, wenn richtige und wichtige Prozesse und Strukturen eine sichere, risikoarme und gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung schaffen. Der Vergleich mit den Statistiken der Berufsgenossenschaft, z.B. bei den meldepflichtigen Arbeitsunfällen, bestätigt, dass Rutronik vieles richtig macht.



Das Informationssicherheits-Managementsystem

Hier sind Sie sicher, wir sind es – ISO 27001

Die Themen Informations- und Datensicherheit haben in den vergangenen Jahren weltweit stetig und rasant an Bedeutung gewonnen. Nicht verwunderlich, gelten Daten doch als das „Öl“ des 21. Jahrhunderts. Experten prognostizieren bis zum Jahr 2025 eine Verzehnfachung des weltweit jährlich generierten Datenvolumens auf 163 Zettabyte. Hinzu kommt ein grundlegender Wandel. Sind bisher Endverbraucher die größte Quelle der weltweit generierten Daten, dreht sich das Verhältnis bis 2025 um. Dann, so die Experten, generieren Unternehmen 60 Prozent der Daten.

Grund dafür ist die rapide zunehmende Vernetzung im Zusammenhang mit Industrie 4.0, dem (Industrial) Internet of Things (IIoT) und der smarten Verknüpfung von fast allem. Bis zum Jahr 2025 könnten 75 Milliarden (IIoT)-Devices erreicht werden – rund dreimal so viele wie 2020. Dabei sind aktuell nur knapp ein Prozent aller vernetzbaren „Geräte“ ans Internet angeschlossen. Gleichzeitig bietet die Vernetzung für viele Branchen enorme Zukunftschancen. Die Kehrseite aus Sicht von Informationssicherheit und Datenschutz ist die entsprechend steigende Anfälligkeit für Störungen und Missbrauch.

Die ISO 27001 für Informationssicherheits-Managementsysteme (ISMS) geht auf einen 1995 publizierten britischen Standard zurück. Als internationale ISO-Norm wurde sie erstmals 2005 veröffentlicht. Mehrere Aktualisierungen galten den sich schnell wandelnden Anforderungen im Kontext der Informationstechnologie. Zudem erfolgte eine Harmonisierung im Hinblick auf die Kompatibilität mit anderen Managementsystemen wie Qualität, Umwelt, Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Das Ziel eines ISMS nach der Norm ISO 27001 ist ein ganzheitliches, individuell auf das Unternehmen abgestimmtes Schutzkonzept, das kontinuierlich verbessert und weiterentwickelt wird. In der Norm sind 14 Bereiche spezifiziert: Das sind Anforderungen, wie grundlegende Richtlinien zu formulieren und zu prüfen sind, Themen wie Zutrittskontrollen, Gerätesicherheit, Regeln beim Erwerb von Hardware bis hin zu Leitlinien für Lieferantenbeziehung und Grundsätze für das Management von Störfällen. Zentral ist der doppelte Fokus von Schutz und Sicherheit: Einerseits geht es um Daten und Informationen, andererseits um die Informations- und Kommunikationstechnik. Beiden Aspekten gemeinsam ist die Reichweite, die weit über die IT-Abteilung und Hard- und Software hinausgeht.

Informationssicherheit dauerhaft verankert

Für Rutronik als global aufgestelltes Unternehmen spielt die Informations- und Kommunikationstechnologie eine entscheidende Rolle. Alle Standorte und Bereiche greifen auf ein zentrales System zu. Einheitliche Services, Tools und Prozesse garantieren ein durchgehend hohes Qualitätsniveau. Faktoren wie Geschwindigkeit, Verfügbarkeit und Sicherheit haben zentrale Bedeutung. Im Zuge der kontinuierlichen Digitalisierung von Geschäftsprozessen hat Rutronik schon früh Systeme und Infrastruktur sowie die Organisation des IT-Bereichs auf diese Anforderungen ausgerichtet, unternehmensweite IT-Richtlinien eingeführt und stetig angepasst.

Wir haben uns sehr intensiv mit den Anforderungen der 2016 eingeführten Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beschäftigt. Unsere Entscheidung ging weit über die selbstverständliche Erfüllung der DSGVO-Vorgaben hinaus. Vielmehr hat sich Rutronik für ein umfassendes Schutzkonzept entschieden: die Einführung eines nach ISO 27001 zertifizierten Information Security Management Systems. Damit sind nicht nur alle datenschutzrelevanten Aspekte abgedeckt. Das ISMS verankert die Themen Informations- und Datensicherheit nachdrücklich und dauerhaft in den Strukturen und Prozessen des Unternehmens. Mit den weiteren Managementsystemen Qualität, Umwelt sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz bildet es die elementaren Bausteine der zertifizierten, integrierten Gesamtlösung zur Steuerung von Rutronik.

Informations- und Datensicherheit sind komplexe Themen mit enormer Reichweite. Dennoch folgt die Bearbeitung einem immer wieder ablaufenden Muster: Gefährdungsidentifikation, Gefährdungsbeurteilung und Gefährdungsreaktion. So unterliegen alle Bereiche, Abteilungen, Strukturen und Prozesse einer kontinuierlichen Bewertung anhand der Kriterien Verfügbarkeit, Vertraulichkeit und Integrität (Unveränderbarkeit). Damit ist ein ganzheitliches System aus technischen und organisatorischen Schutzmaßnahmen etabliert.



Zertifikat = Sicherheit?

Das ISMS von Rutronik ist nach ISO 27001 seit 2018 zertifiziert. Die Gleichung „zertifiziert = sicher“ geht aber so nicht auf. Ein Sicherheitsgurt ist ein ziemlich gutes Mittel, um Verletzungen bei einem Autounfall zu vermeiden. Das funktioniert aber nur, wenn er angelegt ist. Das Gleiche gilt bei der Informationssicherheit: Selbst die sichersten zertifizierten Systeme und Prozesse garantieren keinen Schutz, wenn ein Teil der Kette nicht mitmacht, oder nicht mitmachen kann, weil die Voraussetzungen fehlen: die Anwender.

Deshalb legt Rutronik besonderen Wert darauf, Mitarbeitende für diese Themen zu sensibilisieren und permanent zu schulen. Zu Informationssicherheit und Datenschutz gibt es verbindliche, jährlich zu wiederholende Trainings.

Darüber hinaus steht umfangreiches Informationsmaterial im Intranet bereit. Über unmittelbare Gefährdungspotentiale werden die Mitarbeitenden proaktiv informiert. Des Weiteren vermitteln Informationskampagnen weitergehendes Wissen und erzeugen kontinuierliche Awareness.

Immer verfügbar

Für die IT-Infrastruktur ist Verfügbarkeit das oberste Qualitätsziel. Der Erfolg von Rutronik und auch der Geschäftspartner hängt entscheidend von der Verfügbarkeit der Daten und Services ab. Das zentrale Rechenzentrum versorgt mehr als 1.800 Mitarbeitende an über 80 Standorten auf drei Kontinenten mit IT-Services. Das Rechenzentrum und das Netzwerk sind komplett redundant ausgelegt. So kann auch bei Ausfällen einzelner Komponenten bis hin zur vollständigen Zerstörung eines Rechenzentrums der Produktionsbetrieb sichergestellt werden. Gleichzeitig verstärken wir unsere Anstrengungen im Business Continuity Management, unter anderem durch Investitionen in Präventivmaßnahmen.

Informationssicherheit und Datenschutz müssen als ein dynamisches Zusammenspiel unterschiedlicher Elemente verstanden werden: diese Kombination muss stimmig sein, die Einzelteile über alle Unternehmensbereiche perfekt ineinandergreifen. So wie sich die Welt mit zunehmender Vernetzung und Digitalisierung ändert, so muss sich auch das Verständnis von Informationssicherheit im Zusammenspiel mit Unternehmensprozessen und -Systemen verändern. Bei der Entwicklung von Prozessen muss der Sicherheitsaspekt mitgedacht werden. Konkret: Nur sichere Prozesse sind gute Prozesse.



Projektmanagement

Im Allgemeinen wird Projektmanagement definiert als „Initiieren, Planen, Steuern, Kontrollieren und Abschließen von Projekten“. Die Nähe zum PDCA-Zyklus, der dem in den Managementsystemen verankerten KVP zugrunde liegt, ist offensichtlich. Das iterative Vier-Schritte-Modell resultiert in der Aufdeckung von Schwachstellen und der Identifikation von Verbesserungspotentialen. Beides erfordert Veränderungen. Jede Veränderung bedeutet den Eingriff in Aktivitäten, Prozesse und Systeme und kann im weitesten Sinn als Projekt verstanden werden.

Rutronik Prozessmanagement

Seit 2015 gibt es bei Rutronik Projektmanagement als zentrale Organisationseinheit, die direkt an den Vorsitzenden der Geschäftsführung berichtet. Hier werden Projekte, projektähnliche Vorhaben und Verbesserungsinitiativen zentral erfasst und durch fachlich spezialisierte Projektmanager über den gesamten Verlauf betreut. So entsteht ein bereichsübergreifendes Prozessverständnis, das Korrelationen und Abhängigkeiten über Abteilungsgrenzen erkennt und immer das gesamte Unternehmen mit dem Fokus Kundenzufriedenheit im Blick hat.

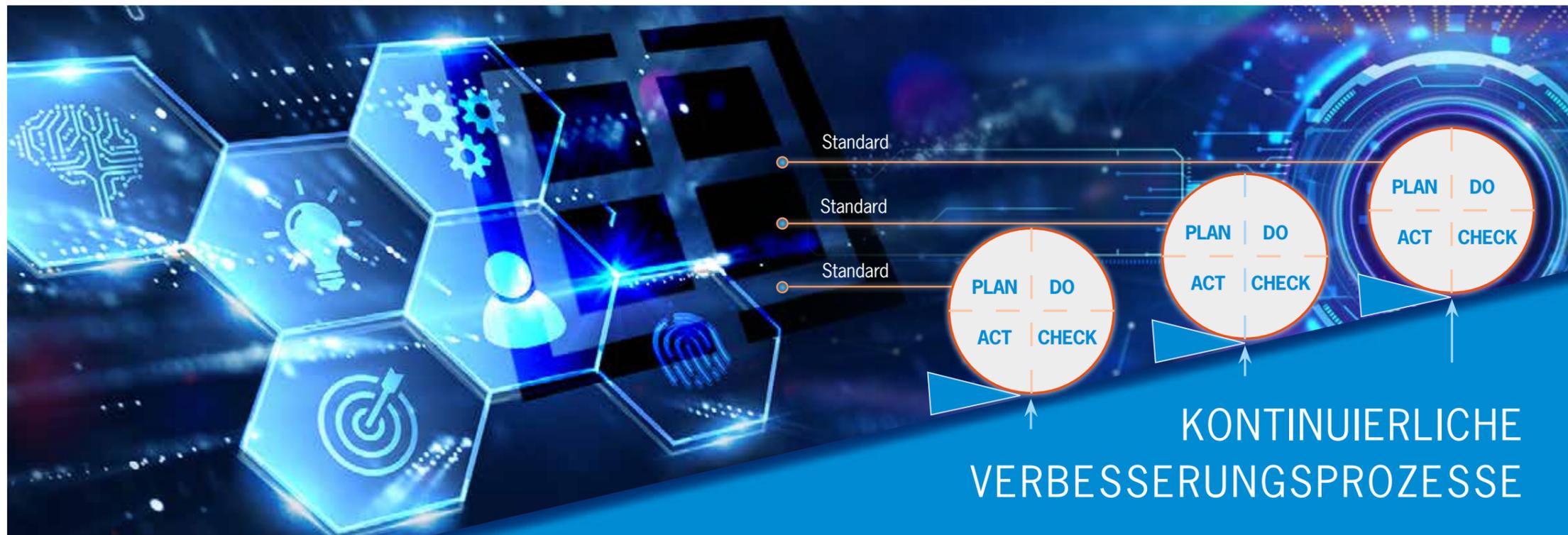
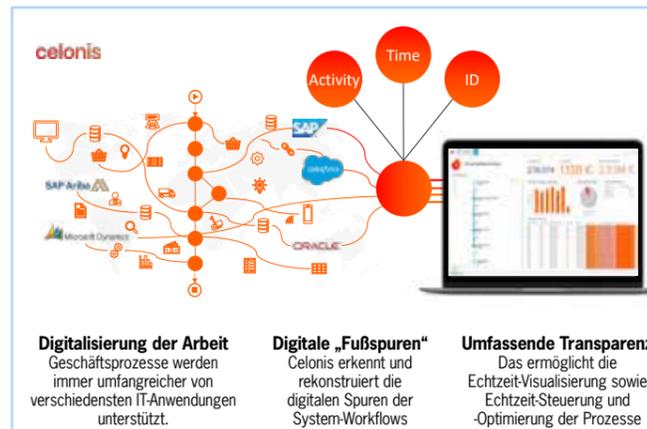
Prozessmanagement und Process Mining

Vereinfacht beschrieben, setzen Projekte Vorhaben des Unternehmens über Prozesse um. Rutronik nutzt zur Steuerung, Umsetzung und Erfolgskontrolle das Instrument Prozessmanagement. Es ist das Werkzeug, um nicht performante Unternehmensprozesse zu optimieren, nonkonforme Prozesse zu korrigieren und neue Prozesse zu implementieren. Dazu ist jedoch Transparenz von Prozessen und Prozessschnittstellen über Abteilungsgrenzen hinweg notwendig. Das ist durch die zunehmende Digitalisierung von Unternehmensprozessen und die enorme Dynamik, nicht nur des Elektronikmarkts, nicht immer gegeben.

Dieser Herausforderung begegnet Rutronik mit einem neuen Ansatz: Process Mining. Dabei handelt es sich um einen datenbasierten Ansatz des Prozessmanagements, der die Brücke bildet zum Data Mining. Geschäftsprozesse werden auf Basis digitaler Spuren in IT-Systemen rekonstruiert, visualisiert und letztlich analysiert. Hier kommt bei Rutronik die Software Celonis zum Einsatz.

Der integrierte Ansatz von Projekt- und Prozessmanagement spielt bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Unternehmensprozesse eine entscheidende Rolle. Damit kann Rutronik auch zukünftigen Anforderungen gerecht werden und Prozess- und Servicequalität weiter optimieren. Das oberste Ziel Kundenzufriedenheit ist immer fest im Blick.

Celonis – Process Mining



Kontinuierliche Verbesserung

Durch kontinuierliche Verbesserung wird bei Rutronik die Effizienz und Qualität der Unternehmensleistung beständig gesteigert. Alle Prozesse, Strukturen und Systeme werden fortlaufend analysiert, bewertet und weiter optimiert. Das Ergebnis sind Produkte und Dienstleistungen, die unseren Partnern einen deutlichen Mehrwert bieten und so die Zufriedenheit steigern. Dieses Streben ist fest in unserem Unternehmen verankert. Angefangen bei „kleinen“ Vorhaben bis hin zu großen Projekten – überall wird bereichsübergreifend gearbeitet. Große Themenblöcke werden mit Unterstützung des Projektmanagements umgesetzt.

Auf dem Weg zur Exzellenz

Rutronik nutzt die Methode des Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP). Die Steuerung dieser KVP-Projekte ist bei Rutronik zentral angesiedelt. So stellen wir eine enge Verzahnung bei fachbereichsübergreifenden Themen sicher. Diese standardisierte Vorgehensweise führt zur fortlaufenden Optimierung mit nachhaltiger Wirkung auf die Prozess- und Servicequalität. Dem KVP liegt der iterative PDCA-Zyklus als zentrales Instrument zugrunde. Die vier Phasen – Planen; Durchführen = Tun; Checken = Überprüfen; Aktion = Agieren/Handeln – werden systematisch immer wieder durchlaufen.

So werden die Prozesse stetig verbessert und resultieren in höherer Qualität und gesteigerter Kundenzufriedenheit.

Betriebliches Vorschlagswesen

Die Lieferanten- und Kundenbewertungen liefern in diesem Kontext wertvolle Informationen und Anregungen, genauso wie das Reklamations- und Qualitätsmanagement. Auch das betriebliche Vorschlagswesen ist hierbei ein wichtiger und strategischer Baustein. Die Einbindung unserer Mitarbeiter führt zu einer Vielzahl von neuen Vorschlägen und Ansätzen. Der Kreativität sind hier keinerlei Grenzen gesetzt, und so werden alleine durch die internen Vorschläge unserer Mitarbeiter permanent Verbesserungen im betrieblichen Ablauf wie auch der Servicedienstleistungen erzielt. Gerade diese Kombination von Motivation, Engagement und Ideenreichtum, gepaart mit der Erfahrung des Tagesgeschäftes, ist ein idealer Fundus zur Optimierung der Prozesse und Dienstleistungen.

Verträge

Klare Regeln sind die Grundlage einer reibungslosen und rechtssicheren Durchführung komplexer Geschäftsvorgänge. Durch den Abschluss distributionsspezifischer Verträge schaffen wir praxiserichte Lösungen und legen Verantwortlichkeiten im Verhältnis zu unseren Herstellern und Kunden fest. Neben der Regelung kommerzieller Punkte wird so insbesondere eine operative Basis für Qualitäts- und Logistikprozesse realisiert sowie den Erfordernissen des unternehmerischen Risikomanagements Rechnung getragen. Der Bereich Corporate Legal and Insurance steuert den gesamten Vertragsprozess der Rutronik-Gruppe. Hierfür gelten global harmonisierte, fortlaufend an aktuelle Entwicklungen angepasste Standards. Durch Fachkompetenz und modernste digitale Lösungen wird ein gleichbleibend hohes Niveau in der Handhabung sämtlicher Rechtsthemen erreicht.

Standards aktiv gestalten

Qualitätssicherungsvereinbarungen (QSV) gehören im Rahmen von Lieferbeziehungen zum vertraglichen Standardrepertoire. Entsprechende Vertragsvorlagen sind jedoch meist auf Produktions- und Entwicklungsbetriebe zugeschnitten und berücksichtigen die Erfordernisse der Distributionsbranche nur in Ausnahmefällen.

Deshalb ist Rutronik im Competence Team Qualitätsmanagement des FBDi (Fachverband der Bauelemente Distribution e.V.) aktiv. Hier wurde eine QSV-Vorlage erarbeitet, die die branchentypischen Anforderungen abbildet. Dadurch reduzieren sich nicht nur der Klärungsbedarf und die Durchlaufzeiten bei Verhandlungen erheblich, sondern es entsteht auch größere Rechtssicherheit und Verlässlichkeit in der Zusammenarbeit – ein weiterer Qualitäts-Baustein.

Die Kompetenz der Mitarbeiter

Die Strategie von Rutronik ist ganz klar auf Qualität und damit auf Kundenzufriedenheit ausgerichtet. Prozesse, Abläufe und Aktivitäten folgen allen verbindlichen Vorgaben und unterliegen einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Doch selbst die qualitativ hochwertigsten Systeme und Prozesse garantieren keinen Erfolg. Dafür braucht es ein weiteres, integrales Element: die Menschen, die das Gesamtsystem mit Leben erfüllen. In unserem Unternehmen fühlen sich alle Bereiche der Qualitätskultur verpflichtet. Dafür sind die entsprechenden Kompetenzen der Mitarbeiter eine entscheidende Voraussetzung. Deshalb legt Rutronik einen besonders hohen Stellenwert auf Aus- und Weiterbildung. Jeder Tätigkeit und jeder Rolle liegt ein Kompetenzprofil zugrunde, das die dafür notwendigen Kernkompetenzen umfasst. So können Mitarbeiter nicht nur gezielt rekrutiert werden, darüber hinaus ist die kontinuierliche Überprüfung des Wissensstands der Mitarbeiter und die Identifikation von Schulungsbedarf möglich.

Kompetenzen stetig verbessern

Alle neuen Mitarbeiter, ob Berufsanfänger oder erfahrener Professional, durchlaufen ein speziell auf die jeweilige Position und die Person abgestimmtes Onboarding-Programm. Das garantiert ein einheitliches Wissensniveau, auf das vertiefende Trainingsmaßnahmen aufbauen. In jährlichen Mitarbeitergesprächen bewerten Mitarbeiter und Führungskräfte die aktuelle Situation und identifizieren den Bedarf an Weiterbildung und Schulungen.

Das Themenspektrum unserer Rutronik Academy reicht von umfassenden IT- und Systemschulungen über technische Trainings bis hin zur Persönlichkeitsentwicklung. Speziell ausgewählte externe und interne Trainer führen die Schulungen durch. Darüber hinaus stehen zahlreiche fachspezifische e-Trainings über die Online-Plattform Rutronik e-Academy zur Verfügung.

Mit über 100 Seminaren, Webinaren und e-Trainings verfügt Rutronik über ein enorm breites Schulungsangebot.

Die Angebote der Rutronik Akademie stehen zudem unseren Partnern zur Verfügung.



OUR CORE COMPETENCES

Ready for Future Markets

 Future Mobility	 IIoT & Internet of everything	 Energy
 Automation	 Industry 4.0	 Future Mobility
 Transportation, Logistics & Supply Chain	 Advanced Measurement, Processing & Analytics, AI	 Advanced Robotics
 Advanced Materials	 Medical	

Our Product Portfolio

 Semiconductors	 Boards & Systems
 Passive Components	 Storage Technologies
 Electromechanical Components	 Wireless Technologies
 Displays & Monitors	

Our Initiatives

			
---	---	---	---

Follow us

-  www.facebook.com/rutronik
-  <https://twitter.com/Rutronik>
-  www.youtube.com/user/Rutronik24
-  <https://rutronik-tec.com>
-  www.linkedin.com/company/rutronik

www.rutronik.com



www.rutronik24.com

Committed to Excellence

Consult – Know-how. Built-in.

The Technical Competence from RUTRONIK

Worldwide and individual consulting on the spot: by competent sales staff, application engineers and product specialists.

Components – Variety. Built-in.

The Product Portfolio from RUTRONIK

Wide product range of semiconductors, passive and electro-mechanical components, displays & monitors, boards & systems, storage and wireless technologies for optimum coverage of your needs.

Logistics – Reliability. Built-in.

The Delivery Service from RUTRONIK

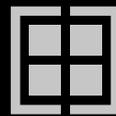
Innovative and flexible solutions: from supply chain management to individual logistics systems.

Quality – Security. Built-in.

Quality without Compromise from RUTRONIK

The integrated management system (IMS) encompasses quality control, information security, environmental protection, occupational health and safety.

www.rutronik.com


European Branches

Austria
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente Ges. m. b. H.
 Durisolstraße 11
 4600 Wels
 Tel. +43 7242 44901

Belgium
 Rutronik Belgium BV
 Keppekouter 1
 Ninovesteenweg 198
 9320 Erembodegem-Aalst
 Tel. +32 53 73 99 71

Bulgaria
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Business centre "Lozenetz"
 fl.1, office 1B
 Blvd. Nikola Vapzarov 35
 1407 Sofia
 Tel. +359 2 974 86 46

Czech Republic
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente CZ s.r.o.

Brno
 Pražákova 1008/69, 15. floor
 639 00 Brno
 Tel. +420 5 45424 681

Prague
 Na Pankraci 1638/43
 140 00 Praha 4
 Tel. +420 2 3334 31 20

Denmark
 Rutronik Electronics
 Denmark ApS
 Herstedøstervej 27-29
 2620 Albertslund
 Tel. +45 7020 1963

Estonia
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Riia 142
 50411 Tartu
 Tel. +372 6500620

Finland
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Malminkaari 5
 00700 Helsinki
 Tel. +358 9 3291 2200

France
 Rutronik S.A.S
 6, Mail de l'Europe
 78170 La Celle St Cloud
 Tel. +33 1 3008 33 00
 rutronik_sas@rutronik.com

Bordeaux
 Tel. +33 5 57 26 40 00

Grenoble
 Tel. +33 4 76 61 00 90

Le Mans
 Tel. +33 2 43 78 16 97

Lyon
 Tel. +33 4 72 76 80 00

Rennes
 Tel. +33 2 23 45 14 40

Strasbourg
 Tel. +33 3 88 78 12 12

Hungary
 Rutronik Magyarország Kft.
 Aliz utca 1, 1117 Budapest
 Tel. +36 12 31 33 49

Italy
 Rutronik Italia S.r.l.
 Via Caldera 21
 Centro Direzionale S.Siro
 20153 Milano (MI)
 Tel. +39 02 40951-1
 italia_MI@rutronik.com

Bologna
 Tel. +39 051 64 63 20 1

Florence
 Tel. +39 055 8 827 33 2

Padua
 Tel. +39 049 8 697 80 0

Rome
 Tel. +39 06 228 782-1

Turin
 Tel. +39 011 9 022 00 0

Lithuania
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Jonavos g. 30, 44262 Kaunas
 Tel. +370 37 261780

Netherlands
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Takkebijsters 51a
 4817BL Breda
 Tel. +31 76 57 230 00

Norway
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Olaf Helset vei 6, 0694 Oslo
 Tel. +47 22 76 79 20

Poland
 Rutronik Polska Sp. z o.o.
 ul. Bojkowska 37
 44-101 Gliwice
 Tel. +48 32 461 20 00

Gdynia
 ul. Batorego 28-32
 81-366 Gdynia
 Tel. +48 58 7 83 20-20

Warszawa
 ul. Broniewskiego 3
 01-785 Warszawa
 Tel. +48 22 462 70-50

Portugal
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Travessa Joaquim Sá Leonardo 85
 Antas
 4760-042 Vila Nova de Famalicão
 Tel. +351 252 312-336/337

Romania
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Strada Divizia 9 Cavalerie 64
 300254 Timișoara
 Tel. +40 25 6401240

București
 Tel. +40 21 3000141

Russia
 Rutronik
 Beteiligungsgesellschaft mbH

Moscow
 Leningradskoye Hwy, 57, Kor.2
 125195 Moskwa
 Tel. +7 499 963 31 84

Saint Petersburg
 Naberezhnaya Reki Moyki 58
 Office 609
 191186 Saint Petersburg
 Tel. +7 812 321 63 68

Serbia
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Maglajska 24a, 11000 Belgrade
 Tel. +381 (11) 40412 90

Slovakia
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH, o.z.
 Lazovná 11
 97401 Banská Bystrica
 Tel. +421 48 472 23-00

Slovenia
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Motnica 5
 1236 Trzin
 Tel. +386 1 561 09 80

Spain
 Rutronik España S.L.

Barcelona
 C/ Tarragona 149-157, 6º 2a
 8014 Barcelona
 Tel. +34 93 444 24 12

Madrid
 C/ Santa Leonor 65,
 Avalon Parque Empresarial,
 Edificio A, Pta 4a,
 28037 Madrid
 Tel. +34 91 300 55 28

San Sebastian
 P0 Ubarburu 39 - Poligono 27
 office 303
 20014 Donostia
 Tel. +34 943 5095-00

Sweden
 Rutronik Nordic AB
 Kista Science Tower
 Färögatan 33,
 16451 Kista
 Tel. +46 8 50 55 49 00

Switzerland
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente AG
 Volketswil
 Brunnenstrasse 1
 8604 Volketswil
 Tel. +41 44 947 37 37

Turkey
 Rutronik Elektronische
 Bauelemente GmbH
 Barbaros Mahallesi,
 Ardic Sokak,
 Varyap Meridian G2 Blok,
 No.: 09
 34746 Bati Atasehir, Istanbul
 rutronik_tr@rutronik.com

**United Kingdom
& Ireland**
 Rutronik UK Ltd.

Headquarters UK
 The Valley, Bolton
 1-3 Courtyard, Calvin Street
 BL1 8PB, Lancashire, UK
 Tel. +44 1204 363 311

Marlow
 Jubilee House
 Third Avenue
 SL7 1EY Marlow
 Tel. +44 1204 367 577

International Branches

USA
 Rutronik Inc.

Dallas
 2745 North Dallas Parkway
 Parkway Centre III, Suite 660
 75093 Plano, TX
 Tel. +1 469 782 0900

California
 6203 San Ignacio Ave., Suite 110
 95119 San Jose, CA
 Tel. +1 669 247 5098

Massachusetts
 300 Baker Avenue, Suite 300
 01742 Concord, MA

Mexico
 Rutronik Mexico S.A. DE C.V.

Prolongacion Tecnologico Norte 950B int. 1
 PISO 11-C, Colonia San Pablo,
 Corporativo Blanco
 76130 Querétaro, Tel. +52 442 103 1805

China
 Rutronik Electronics (Shenzhen) Co., Ltd

Shenzhen
 Room 807, No.98 Fuhua 1 Road
 Futian District, 518048 Shenzhen City
 Tel. +86 755 21 37 60 00
 Fax +86 755 21 37 60 01

Shanghai
 Room 1010, Dongchen Tower, No. 60
 Mudan Road, Pudong New District
 Shanghai 201204
 Tel. +86 21 38 86 78 88

Chengdu
 Room 709, Building G, China Overseas
 International Center,
 No. 333 Jiaozhi Avenue, 610041 Chengdu
 Tel. +86 28 8651 2664

Tianjin
 11F, Block One, Golden Valley Centre,
 No.1 Binjiang Road, Heping District,
 Tianjin 300022
 Tel. +86 22 5890 5251

Hong Kong
 Rutronik Electronics Asia HK Ltd
 54/F, Hopewell Centre
 183 Queens Road East, Wan Chai
 Hong Kong, Tel. +852 3602 3135

India
 Rutronik Electronics Singapore Pte Ltd
 Office No- 201, Regus, 2nd Floor
 26/1 Hosur Road
 Bommanahalli Bangalore Karnataka
 Bangalore-560068, India
 Tel. +91 9880146135

Malaysia
 Rutronik Electronics Singapore Pte Ltd
 73-3-1, iDeal@The One, Penang,
 Jalan Mahsuri, Bayan Baru
 11950 Bayan Lepas, Penang
 Tel. +60 124 280 181

Singapore
 Rutronik Electronics Singapore Pte Ltd
 10 ANG MO KIO Street 65
 Techpoint #06-02A
 569059 Singapore
 Tel. +65 6932 9778

Taiwan
 Rutronik Electronics Asia HK Ltd
 3F., No. 183, Zhouzi Street, Neihu District
 Taipei City 11493, Taiwan
 Tel. +886 2 2659 5889

Thailand
 Rutronik Electronics Singapore Pte Ltd
 2/1 Soi Rom Klao 25/2
 Rom Klao Road,
 Khlongsamprawat Ladkrabang
 10520 Bangkok
 Tel. +66 2 737 6423

Germany – Headquarters

Rutronik Elektronische Bauelemente GmbH | Industriestraße 2 | 75228 Ispringen / Pforzheim
 Tel. +49 7231 801-0 | Fax +49 7231 82282 | E-Mail: rutronik@rutronik.com | www.rutronik.com

Berlin
 Justus-von-Liebig-Straße 7
 12489 Berlin
 Tel. +49 30 80927 16-0

Dresden
 Radeburger Straße 172
 01109 Dresden
 Tel. +49 351 20 5330-0

Erfurt
 Flughafenstraße 4
 99092 Erfurt
 Tel. +49 361 228 36-30

Frankfurt
 Frankfurter Straße 151 c
 63303 Dreieich
 Tel. +49 6103 2 70 03-0

Freiburg
 Basler Landstraße 8
 79111 Freiburg
 Tel. +49 761 61 16 77-0

Gütersloh
 Brockweg 133
 33332 Gütersloh
 Tel. +49 5241 2 32 71-0

Hamburg
 Neue Gröningerstraße 10
 20457 Hamburg
 Tel. +49 40 3 59 60 06-20

Hannover
 Rendsburger Straße 32
 30659 Hannover
 Tel. +49 511 228507-0

Mannheim
 Amselstraße 33
 68307 Mannheim
 Tel. +49 621 76 21 26-0

München
 Landsberger Straße 392
 81241 München
 Tel. +49 89 88 99 91-0

Nürnberg
 Südwestpark 10/12
 90449 Nürnberg
 Tel. +49 911 6 88 68-0

Ratingen
 Gothaer Straße 2
 40880 Ratingen
 Tel. +49 2102 99 00-0